

## ***Führen in der Produktion***



Seminare und Qualifizierungsprogramme  
für Meister, Teamleiter, Vorarbeiter

## TeamCoaching – wir stellen uns vor



### » Dr. Andrés Ibarra

- Zertifizierter Moderator und Trainer (DBSH)
- Zertifizierter Trainer nach dem persolog® Persönlichkeitsmodell DISG
- Diplom-Managementcoach
- Moderator und Berater in Team-(Konflikt-)prozessen
- Coach für Produktionsteams
- Mitglied im Prüfungsausschuss der IHK Südlicher Oberrhein
- Berater für Aus- und Fortbildung
- Buchautor



### » Martin Döring

- Seniortrainer in der Personalentwicklung für Industrieunternehmen
- Coach für Produktionsteams
- Entwicklung von Personalentwicklungskonzepten für Industrieunternehmen
- Berater für Aus- und Fortbildung
- Buchautor

### Kompetenz in der Industrie - Schulungsprogramme und praktische Personalarbeit

Seit über 10 Jahren führen wir Seminare, Coachings und Beratungen bei der IHK und in Industriebetrieben durch. Neben klassischen Schulungen im Seminarraum begleiten wir unsere Teilnehmer auch regelmäßig in den Fertigungshallen und stehen mit ihnen „mitten im Leben“.

### Wir kommen aus der Praxis

Die Grundlage unserer erfolgreichen Tätigkeit ist, dass wir mit den Prozessabläufen, den typischen Konfliktfällen und den speziellen Bedürfnissen in Industriebetrieben bestens vertraut sind. Neben klassischen Seminarthemen greifen wir auf langjährige Erfahrung in praktischer Personalarbeit zurück. Wenn Teilnehmer in Seminaren beispielsweise Fragen zu den Bereichen Arbeitsrecht oder Beurteilungssysteme haben, können wir sie auch hier schulen und beraten. Die Führungskräfte schätzen unser Know How und profitieren davon, wodurch wir die Schulungen und Coachings sehr praxisnah und ziel-führend gestalten können.

„Führungskräfte in der Produktion, und damit meine ich vor allem Meister und Vorarbeiter, müssen heute für ihre Mitarbeiter vielmehr Coach als autoritäre Vorgesetzte sein. Sie müssen lernen, ein Team zu führen und die Leistungsbereitschaft der Mitarbeiter zu fördern. TeamCoaching begleitet uns seit vielen Jahren auf diesem Weg. Mit beeindruckendem Erfolg.“

Heinz Werner Breuer, Geschäftsführer Bürstner Caravan GmbH

## „Führen in der Produktion“: Das einzige Fachbuch im deutschsprachigen Raum...

...das genau für die Zielgruppe Meister und Teamleiter geschrieben wurde. Im Gegensatz zu der gängigen Führungsliteratur spricht dieses Arbeitsbuch nicht die akademisch ausgebildete Führungsschicht an, sondern die Vielzahl der Führungskräfte in der Produktion. Dieses Führungshandbuch orientiert sich thematisch und sprachlich an dieser Zielgruppe. Es basiert auf unseren zahlreichen Erfahrungen in verschiedenen Industrieunternehmen, in denen wir als Berater, Trainer und Coach tätig sind. Die einzelnen Themen werden daher mit Fallbeispielen, Übungen, Perspektivenwechseln und Arbeitsblättern sehr praxisnah behandelt. Im Frühjahr 2010 haben wir das Buch in einer 2. Auflage um die Kapitel „Mitarbeiter beurteilen“ und „Work-Life-Balance“ erweitert.

### Inhaltsangabe

- Kapitel 1: Anforderungen an Führungskräfte in der Produktion
- Kapitel 2: Kompetent führen, fordern und fördern
- Kapitel 3: Führungsinstrumente beherrschen
- Kapitel 4: Klassische Führungsaufgaben in der Produktion
- Kapitel 5: Kommunikationstechniken
- Kapitel 6: Zusammenarbeit in Produktionsteams
- Kapitel 7: Konflikte lösen
- Kapitel 8: Arbeitsorganisation
- Kapitel 9: Erfolgreich arbeiten und zufrieden leben  
– die Work-Life-Balance
- Kapitel 10: „Just do it“: Vier Arbeitsschritte zum Führungserfolg

➤ Das Fachbuch ist zu beziehen über unsere Homepage  
[www.teamcoaching-freiburg.de](http://www.teamcoaching-freiburg.de) oder über [www.christiani.de](http://www.christiani.de)  
Bestell-Nr. 73941

### Aus dem Inhalt

#### Kapitel 1: Anforderungen an Führungskräfte in der Produktion

Es ist folgendes zu bedenken: Meister haben zuweilen bis zu fünfzig Mitarbeiter zu führen – Führungskräfte in der Verwaltung im Vergleich dazu hingegen „nur“ zwischen fünf und zehn Personen – eine Tatsache, die unterstreicht, wie wichtig es für den Meister ist, seine Führungskompetenzen auszubauen.... Die Betriebsleitung stellt an den Meister in erster Linie die Erwartung, dass die Produktionszahlen stimmen – und zwar in der geforderten Qualität. Um dieses Ziel zu erreichen, muss der Meister zu einem „Manager im Kleinen“ für seinen Arbeitsbereich werden.

„Ein praxisnaher Bezug in allen Kapiteln und eine der Zielgruppe angepasste Sprache machen dieses Werk zu einem guten Arbeitsbuch für Meister und Vorarbeiter“.

Thomas Rombach, Instandhaltungscontrolling & Qualitätsmanagement  
beauftragter Geschäftsbereich Technik der Universitätsklinik Freiburg

„Eine Führungskraft muss es schaffen, den Mitarbeitern Vertrauen entgegenzubringen und Aufgaben zu delegieren. Das bringt Entlastung und nur so sind die immer vielfältigeren Aufgaben für den Meister in Zukunft zu bewältigen. Dieses Buch gibt viele Anregungen und bietet Unterstützung, um sich den zukünftigen Herausforderungen zu stellen und diese zu bewältigen.“

Norbert Kesler, Geschäftsstellenleiter Industriemeistervereinigung Kassel



# Führen in der Produktion - Seminare und Qualifizierungsprogramme

Viele Anfragen bedeuten viele unterschiedliche Anforderungen, die an uns gestellt werden. Unsere Trainingskonzepte orientieren sich an den Bedürfnissen und Erfahrungen unserer Kunden. Nachfolgend stellen wir Ihnen exemplarisch drei Schulungsdesigns vor, die in enger Abstimmung mit den verantwortlichen Personen aus den Betriebsleitungen entwickelt wurden.

## 2-Tages-Seminar für Teamleiter - ein klassisches Impulstraining



### Hintergrund und Aufgabenstellung

Erfahrene Meister und Teamführer sollen jährlich ein 2-Tages-Impulstraining zu selbstgewählten Führungsthemen besuchen. Die Themen werden in einer Abfrage unter den Teilnehmern vorher selbst bestimmt. Hierzu bekommen die Teilnehmer von der Betriebsleitung unser Fachbuch und erhalten einen Überblick über mögliche Seminarthemen.

#### › Tag 1

- Vorstellung des Dozenten, der Teilnehmer und des Programms
- Führungskompetenz – was verstehen wir darunter?
- Rollen- und Selbstverständnis des Teamführers als Führungskraft
- Der Meister in der Sandwichposition
- Die Macht der Motivation
- Die eigene Motivation halten – das Team motivieren
- Ein Fallbeispiel, das vieles verdeutlicht...

#### › Tag 2

- Arbeitsrecht für Führungskräfte in der Produktion
- Erfolgreich kommunizieren
- Präsentationsübungen
- Umgang mit „schwierigen“ Mitarbeitern
- Schwierige Gespräche führen
- Feedback und Abschluss

„Besonders gut hat mir der Themenbereich Arbeitsrecht gefallen. Herr Döring konnte alle unsere Fragen beantworten und hat viele Praxisbeispiele gebracht. Für unsere tägliche Arbeit ist das sehr hilfreich.“

*Jürgen Schüler, Teamführer ContinentalContitech*



# Eine neue Führungsebene wird etabliert - ein Qualifizierungsprogramm für neue Teamleiter in acht Modulen

## Hintergrund und Ausgangslage

Von der Geschäftsleitung wurde eine neue Organisationsstruktur für die Bereiche PRODUKTION und TECHNIK beschlossen. Unterhalb des Fertigungsleiters wurde eine Teamleiterebene (vergleichbar mit einer Meisterfunktion) geschaffen. Hierdurch sollen vor allem die Kommunikations- und Informationsflüsse im Betrieb verbessert und die Verantwortung und Entscheidungskompetenz von der Bereichsleitung auf mehrere Produktionsabteilungen delegiert werden.

Für die 16 Teamleiter haben wir ein Schulungsprogramm konzipiert, das sie in der Ausübung ihrer Führungsaufgaben unterstützt.



## Das TeamCoaching-Programm, Laufzeit 1 Jahr

**Modul 1:** Vom Mitarbeiter zur Führungskraft: Identifikation mit dem Betrieb und der Rolle als Teamleiter

**Modul 2:** Der Teamleiter als „Manager im Kleinen“ für seinen Verantwortungsbereich

**Modul 3:** Führungsinstrumente beherrschen: informieren-delegieren-kontrollieren

**Modul 4:** Motivation von Produktionsteams

**Modul 5:** Grundlagen der Kommunikation

**Modul 6:** Mitarbeitergespräche und Kritikgespräche führen

**Modul 7:** Konfliktmanagement. Aufarbeitung praxisnaher Fallbeispiele

**Modul 8:** Von einer Gruppe zum Team.



„Hilfreich waren die Lehrgangsböcke zum Thema Gesprächsführung und Konfliktverhalten. Zur Person Dr. Ibarra möchte ich noch anmerken, dass ich die Art und Weise wie er diesen Lehrgang vorgetragen hat als sehr positiv empfunden habe. Die Teamleiter wurden regelmäßig in Dialoge mit einbezogen und durften sich somit aktiv an verschiedensten Aufgabstellungen mit einbringen.“

Boris Wickel, Teamleiter QS VDS Federn

# Veränderungsprozesse steuern und aktiv fördern – ein Qualifizierungsprogramm in fünf Modulen



## Lean Management – Change Management – World Class Manufacturing

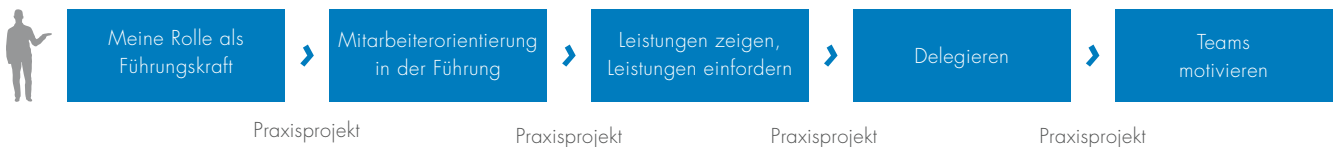
Die Begrifflichkeiten sind je nach Ausgangslage und Prozessgestaltung verschieden, die langfristigen Ziele für die Fertigung gleichen sich: Erhöhung der Produktivität, Verbesserung der Qualität, Produktion nach Kundentakt.

Für die Führungskräfte in der Produktion heißt das, sie müssen im operativen Bereich gemeinsam mit den Mitarbeitern vor allem daran arbeiten, Durchlaufzeiten zu reduzieren und Prozessanpassungen an kleinere Losgrößen vorzunehmen. Darüber hinaus gibt es Ziele wie die Verschwendungsfreie Arbeitsplatzgestaltung (VAG) und die Reduzierung nicht-wertschöpfender Tätigkeiten.

Wir begleiten Führungskräfte und Produktionsteams dabei, solche Veränderungsprozesse zu steuern und aktiv zu gestalten.

### Das Schulungsdesign für eine Prozessbegleitung mit 5 Modulen über ein Jahr

#### › Schulungsreihe für Abteilungsmeister



#### › Schulungsreihe für Gruppenmeister



- › Die Abteilungsmeister beginnen mit Modul 1, dann erfolgen die Schulungen im Wechsel Gruppen-/Abteilungsmeister. Für die Gruppenmeisterschulungen wird jeweils ein Abteilungsmeister als Co-/Fachtrainer hinzugezogen. Hiermit ist gewährleistet, dass alle Führungskräfte „die gleiche Sprache sprechen“ und zudem, dass die Gruppenmeister praxisrelevante Fragen direkt bei einem Abteilungsmeister ansprechen können. In der Regel reicht es, dass der Abteilungsmeister nur einen halben Tag anwesend ist. Zwischen den Modulen bekommen die Teilnehmer kleine Praxisprojekte/Aufgaben, die sich aus dem Seminar heraus ergeben.

„Produktioner brauchen einen handfesten Trainer, der sehr praxisnah trainiert. Genau diese Eigenschaften vereint Dr. Andres Ibarra optimal. Er versteht es, die Führungskräfte mitzunehmen und für eine kontinuierliche Verbesserung der Führung zu begeistern. Das ist ein zentraler Erfolgsfaktor für Lean Management.“

*Stefan Kanther, Manager HR Development Maschinenfabrik Reinhausen GmbH*

## TeamCoaching und seine Kunden – eine enge Kooperation von Dauer

Dozenten, Coach, Berater - wer einmal mit uns zusammenarbeitet, tut dies in der Regel länger. Unsere Kunden schätzen unsere Kompetenz rund um Personalthemen in der Produktion. Aus klassischen Schulungsreihen mit Seminarcharakter können sich Gruppen- und Einzelcoachings ebenso entwickeln wie die Beratung in der praktischen Personalarbeit auf verschiedenen Themengebieten.



### Praktische Personalarbeit

Personalbeschaffung	Mitarbeiterbeurteilung
Innerbetriebliche Fortbildung	Mitarbeitergespräche
Gehaltsmanagement	Zielvereinbarungen
Arbeitsrecht	Stellenbeschreibung

Die Bedarfsermittlung erfolgt üblicherweise in einem Top-down-Prozess. Entlang dieses Prozesses konzipieren wir unsere Schulungen:

- ▶ Von der individuellen Beratung (Geschäftsführung, Betriebsleitung, Personalabteilung)
- ▶ über Führungskräfte trainings (Meister und Teamleiter)
- ▶ bis Einzel- und Teamcoachings mit besonders ausgeprägter Orientierung an praktischen Fallbeispielen in der Produktion.

Mit freundlicher Empfehlung

Dr. Andrés Ibarra

& Martin Döring

# Kontakt

## TeamCoaching

Dr. Andrés Ibarra  
Martin Döring

Kaiser-Joseph-Straße 260  
79098 Freiburg

Fon +49 (0) 761 7 04 89 78  
Fax +49 (0) 761 7 04 89 77  
post@teamcoaching-freiburg.de  
www.teamcoaching-freiburg.de

## Erfolgreich tätig für:

Bürstner GmbH  
Christiani GmbH & Co. KG.  
Technisches Institut für Aus- und Weiterbildung  
ContinentalContitech AG  
Dethleffs GmbH & Co. KG  
hapa AG, Kunststoff-Fenster und Rolladen-Werke

IHK Südlicher Oberrhein  
Leistritz Turbinenkomponenten Remscheid GmbH  
LMC Caravan GmbH & Co. KG  
Maschinenfabrik Reinhausen GmbH  
MIELE & Cie. KG  
Novelis GmbH

Pfizer GmbH, Arzneimittelwerk Gödecke  
Renzing GmbH Federntechnik  
SICK AG  
Stadt Pforzheim, Technische Dienste und Gebäudemanagement  
Universitätsklinikum Freiburg, Geschäftsbereich Technik  
VDF Vogtland Federntechnik GmbH